

- 3 Eisenkötten
- 1 Pleuwach
- 1 Wagen zum Malzfihren

### *Prandtweinhauß*

- 9 kupferne Prandtweinkhössl, eingesetzt
- ~~2 kupferne Kössl~~
- ~~4 Prandtweinrohr~~
- 9 aichen halbemerige<sup>270</sup> Prandtweinvässl
- 43<sup>271</sup> 48 Prandtweinflägl, klain vnd gross, voll vnd lähr
- 11 Glegerpoding
- 8<sup>272</sup> 9 Hebschäffel
- 6 Gelten
- 1 kupfernes Emer Viertl zur Eich
- 12<sup>273</sup> 14 kupferne Trächterl
- 3 kupferne Schenckhmaß
- 5 eingemaurte stainene Kiellgrändt
- 2 ~~neue im Vohrrath~~ alte Grändt<sup>274</sup>
- 2 Messingpippen<sup>275</sup>
- 1 grosser vnd<sup>276</sup>
- 2 klainere Eysenraiff<sup>277</sup>

[fol. 199v]

### *Wasserwerch*

- Vor der Statt bey der Aumühl ein Wasserwerch,  
darbey verhanden 3 Pleyrohr vnd ander Zuegehör,  
ein grosser Wasserkössl im Thurn zum Wasser-  
abfall
- 1 neue Kurmb<sup>278</sup> im Vorrath
  - 2 Pleyrohr mit Messinghanen
  - 5 Trimer<sup>279</sup> Pleyrohr

<sup>270</sup> D.h. einen halben Eimer fassend.

<sup>271</sup> Wie S. 202, Anm. 262.

<sup>272</sup> Wie S. 202, Anm. 262.

<sup>273</sup> Wie S. 202, Anm. 262.

<sup>274</sup> „alte Grändt“ wurde mit Bleistift geschrieben. Sh. hierzu HA 1662/63, Das Rechnungsbuch.

<sup>275</sup> Diese Zeile wurde mit Bleistift geschrieben. Sh. hierzu HA 1662/63, Das Rechnungsbuch.

<sup>276</sup> Wie Anm. 275.

<sup>277</sup> Wie Anm. 275.

<sup>278</sup> Kurbel. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe Bd. 11, S. 2795-2796 u. KRÜNITZ: Encyklopaedie, Bd. 56, S. 682-687.

<sup>279</sup> „Trümmer“, d.h. Stücke.